

Referenz Konstruktiver Ingenieurbau / Baugrube

Grenchen, Wohnüberbauung Kirchstrasse



Objekt

In Grenchen, am Jurasüdfuss zwischen Solothurn und Biel liegt die Wohnüberbauung Kirchstrasse. Im Zentrum der Stadt entstehen 57 Mietwohnungen. Die Wohnüberbauung umfasst zusätzlich zu den 1,5 bis 3,5 Zimmerwohnungen eine Einstellhalle sowie einen Dienstleistungsbereich im Erdgeschoss.

Bausumme Rohbau CHF 2.75 Mio.

Termine

Projektentwicklung	2015 - 2016
Einreichung Baugesuch	Herbst 2015
Baugrube	Frühjahr 2017
Massivbau	bis Dez. 2017

Bauherr

Vaudoise Versicherung
Place de Milan CP 120, 1001 Lausanne

Totalunternehmer

Halter AG, Gesamtleistungen,
Europaplatz 1a, 3008 Bern
Projektleiter: Heinz Schmutz, T 031 310 98 00

Architekt / Generalplaner

bauwelt architekten, Cornouillerstrasse 6, 2502 Biel
Projektleiter: Michael Norbjør, T 032 372 72 55

Projektleiter smt ag

Baugrube, Gebäude: Ralf Pförtner, dipl. Bauing. RWTH

Besondere Aufgabenstellung

Baugrubensicherung mit Nagelwand entlang Kirchstrasse und Anrainern. Mikropfahlständerwand und Mikropfahlrühlwand mit vorgespannten Ankern. Die Fundation des gesamten Gebäudegrundrisses basiert auf Verdrängungsbohrpfählen.

Konventionelle Wohnbaustruktur in Massivbauweise mit tragenden Fassadenscheiben. Das gegenüber dem Untergeschoss nach innen versetzte Erdgeschoss bedurfte einer massiven Abfangdecke im Untergeschoss.

